

G. Kleinböck MdL / Bürgerbüro, Metzgergasse 1, 68526 Ladenburg

Ministerium für Soziales und Integration  
Herrn Minister Manne Lucha  
Schellingstraße 15  
70174 Stuttgart



Ladenburg, 04.07.2017

**Mittel für Fachkraftförderung der Psychosozialen Beratungs-  
und ambulanten Behandlungsstellen für Suchtkranke und deren Angehörige**

Sehr geehrter Herr Minister Lucha,

die psychosozialen Beratungsstellen und ambulanten Angebote für Suchtkranke und deren Angehörige leisten eine wertvolle Arbeit. Landesweit engagieren sich viele Menschen ehrenamtlich, um diese Arbeit zu unterstützen.

Diese Wertschätzung erfahren die Träger – zumindest finanziell – leider nicht in gleichem Maße von der Landesregierung. Bereits 2004 wurden die Landesmittel für Psychologische Beratung- und ambulante Behandlungsstellen gekürzt und seither nicht mehr erhöht. Bei steigenden Kosten (Löhne, Betriebskosten etc.) kommt dies einer weiteren Kürzung gleich.

Daher begrüße ich es außerordentlich, dass seitens Ihres Hauses bereits für den aktuellen Haushalt zumindest die Rücknahme der Kürzungen von 2004 geplant wurde. Dieses Vorhaben ist jedoch den Haushaltsberatungen zum Opfer gefallen.

Um die wertvolle Arbeit der „Suchtberatungen“ im Land und das Engagement der Ehrenamtlichen langfristig zu sichern, bitte ich Sie, im Doppelhaushalt 2018/2019 erneut

die Kürzungen zurückzunehmen und die Mittel den seit 2004 erfolgten Kostensteigerungen anzupassen.

Mit freundlichen Grüßen

  
Gerhard Kleinböck MdL

